

Wie entstand die Taliban-Bewegung?

Aufgabenstellung:

1. Schreibe die Wörter in die richtigen Lücken!
2. Scanne den QR-Code, um zu überprüfen, ob alles richtig ist!
3. Schreibe den Text noch einmal ohne Fehler in dein Heft ab!



Ein Talib ist ein „Schüler“ oder ein „_____“. Gemeint ist damit allgemein ein Schüler einer Koranschule. Bei den _____ handelte es sich ursprünglich um afghanische Flüchtlinge, die im Nachbarland Pakistan _____ mit einer besonderen Ausrichtung besuchten.

Die Lehre dieser _____ stützte sich wesentlich auf den Koran. Zusätzlich wichtig ist aber auch eine _____, die man „Deobandismus“ nennt. Die ist sehr streng und lehnt alle _____ ab, die aus der Westlichen Welt oder aus der Zeit vor dem _____ kommen. Man dürfe daher nicht von anderen Völkern und Kulturen lernen. Der _____ müsse immer von strenggläubigen Muslimen gelenkt werden.

Das dritte _____ dieser Lehre ist der „Paschtunische Rechts- und Ehrenkodex“. Die _____ sind ein Volk von etwa fünfzig Millionen Menschen, von denen etwa ein Drittel in _____ lebt und dort knapp die Hälfte der Bevölkerung ausmacht. Diese Sammlung von _____ gehört zu den Stammesgesetzen. Es geht darin um den Schutz der Familie, des _____, der Nation und der Ehre.

Diese Deobandi-Bewegung hatte auch im südlichen _____ Afghanistans Koranschulen. Dort entstand die _____ der Taliban, die es seitdem in Afghanistan, aber auch in Pakistan gibt. Dieses _____ liegt im Süden Afghanistans.

Koranschulen	Staat	Schulen	Gruppe	Standbein	Taliban	Paschtunen
Gedanken	Lehre	Teil	Stammes	Afghanistan	Suchender	Nachbarland
Islam	Gesetzen					